Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 52. Sonntag den 1. März 1846.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

1) Am Donnerstag den 5. März curr. Vormittags 9 Uhr sollen beim Ackersmann Joseph Hengemüller im Kirchspiel Albersloh allerhand Hausmobilien, ferner eine Kuh, ein Schwein, Roggen, Hafer, Weizen, Gerste, Kartoffeln und Stroh dem Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden, welches Kauflustigen hiermit bekannt gemacht wird.

Münster den 26. Februar 1846.

Aus gerichtlichem Auftrage: Karsch, Aktuar.

Edictal-Ladung.

2) Da die Bemühungen, die Erben der am 18. Juni 1845 hier mit Hinterlassung eines Vermögens von 42 Thaler verstorbenen unverehelichten Maria Anna Michaelis zu ermitteln, fruchtlos geblieben sind, so werden dem Antrage des Nachlaß-Curators gemäß die unbekannten Erben und deren Erben oder nächste Verwandten hierdurch vorgeladen, in dem am 17. October 1846 Vormittags 11 Uhr im hiesigen Gerichts-Gebäude anstehenden Termine ihr Erbrecht nachzuweisen, widrigenfalls sie mit ihren Erb-Ansprüchen präcludirt, und der Nachlaß als herrenloses Gut dem Königlichen Fisko zugesprochen werden soll. Zugleich werden die unbekannten Gläubiger der Erbmasse aufgefordert, in dem gedachten Termine ihre Ansprüche anzumelden und nachzuweisen, unter dem Präjudiz, daß sonst die bekannten Gläubiger aus der Masse befriedigt wer-

den, und sie nur an denjenigen, welchem der Rest des Nachlasses zugesprochen und ausgeliefert werden wird, sich halten können.

Horstmar den 31. December 1845.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Spanken. Hosson.

Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadt-Gericht zu Oelde.

3) Das im Dorfe Wadersloh Nro. 94 belegene Wohnhaus des Kötters Heinrich Cordes daselbst, geschätzt zu 250 Thlr., nebst dem in der Kataster-Gemeinde Wadersloh Flur C. 200b hinter dem Hause gelegenen Garten mit Einschluß der Hausfläche, 27 Ruthen 44 Fuß groß, und einem Stück Ackerlandes, Flur O. Nro. 189, 3 Morgen 62 Ruthen 73 Fuß groß, zusammen geschätzt zu 308 Thlr. 10 Sgr., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe soll in dem auf den 2. April 1846 Morgens 11 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle angesetzten Termine subhastirt werden.

Vermischte Nachrichten.

Mühlen-Verpachtung.

4) Die neu erbaute Wassermühle beim Hause Genege in der Nähe der Stadt Hamm nebst der neu erbauten Müller-Wohnung mit einem Garten, Acker, einer Wiese und Weide wird Ende April oder Anfangs Mai d. J. zur öffentlichen Verpachtung ausgesetzt werden.

Diese Mühle liegt 1/4 Stunde von der Stadt Hamm, 1/2 Stunde vom Dorfe Bochum, 1/2 Stunde vom Dorfe Hövel in der stark bewohnten Gemeinde Hövel und der Feldmark der Stadt Hamm, am sogenannten wasserreichen Geneger-Bach. — Die vorbei führenden Communal-Wege von Höpel und Bochum nach Hamm sind im vorigen Jahre neu erbaut und im guten Stande.

Das äußere Werk der Mühle ist ganz aus Stein und Eisen massiv erbauet. — Die Wasserrad-Welle ist aus Gußeisen und trägt ein 3/4 oberschlägiges, aus Eisen gebautes Wasserrad von 14 Fuß Durchmesser und 4 Fuß Breite, welches vorläufig zum Betriebe von zwei Frucht-Mahlgängen und einer Oelmühle dienen soll.

Das innere gehende Werk der Mühle ist ebenfalls ganz aus Gußeisen gebauet. — Dieses vorzüglich gebaute Kunst-Mühlen-Werk bedarf daher keiner Reparatur, und werden zur Anpachtung lusthabende cautionsfähige Müller hierauf aufmerksam gemacht.

Der Verpachtungs-Termin soll später noch näher in diesen Blättern bekannt gemacht werden.

Herbern den 20. Februar 1846. Der Ober-Rentmeister Friese.

5) Dienstag den 3. März c. Nachmittags 3 Uhr soll ein zwischen Mauritz- und Hörster-Thor am Stadtgraben belegener, mit einem Gartenhäuschen und vielen tragba-

ren Obstbäumen versehener Garten an den Meistbietenden an Ort und Stelle verkauft resp. verpachtet werden.
Nähere Auskunft ertheilt Jodoc Rachel, Auctions-Commissair.

6) Am Donnerstag den 5. März Morgens 10 Uhr sollen auf dem Hofe Köbbing, Kirchspiels Amelsbüren, 40 Klafter grobes Buchenholz und 2000 Buschen meistbietend verkauft werden. Das Holz liegt fest an der Chaussee beim Dickenweibe.
Amelsbüren den 27. Februar 1846. Harling, Auctions-Commissair.

7) Echtfarbige gedruckte Nessel empfingen in reicher Auswahl und empfehlen zu billigen Preisen Steinbicker et Proß.

8) Montag den 2. März wird die Familie Daburger, National-Sänger aus dem baierischen Hochgebirge, die Ehre haben, im Saale des Herrn Völcker ein Concert zu geben, wozu sie ergebenst einladet. — Anfang halb 7 Uhr. — Das Nähere besagen die Zettel.

9) Heute Sonntag den 1. März musikalische Abend-Unterhaltung beim Herrn Gerbaulet „Zum König von England" vom Musik-Chor des 13. Infanterie-Regiments. Entree à Person 2 1/2 Sgr. Anfang 8 Uhr. C. Goedecke.

10) Heute Sonntag den 1. März Concert auf der Insel vom Musik-Corps des 13. Infanterie-Regiments. Anfang 2 1/2 Uhr. Entree à Person 2 1/2 Sgr.
C. Goedecke.

11) Unseren Kunden Johannes Runge et Comp. zur Nachricht, daß wir Communisten nicht in Freudenthal ertrunken, unserm Schwur treu bleiben, und das Alles gehörig notirt ist.
Dülken am Thicker am Jammertag. Die Mutterloge den Kempers.

Gesuch.

12) Ein Mann von etwa 30 Jahren, welcher sich von Jugend auf mit Oekonomie beschäftigte, später sich längere Zeit dem administrativen Fache widmete und mit den besten Zeugnissen versehen ist, der ferner ein anständiges Vermögen besitzt und daher kautionsfähig ist, wünscht Beschäftigungshalber eine Stelle als Rentmeister.
Auskunft gibt die Expedition des Westf. Merkurs.

13) Ein bei Neubrücken-Thor an der Promenade belegener, mit vielen tragbaren Obstbäumen versehener Garten steht unter der Hand zu verkaufen oder zu vermiethen. Wo? sagt die Expedition des Westf. Merkurs.

14) Es wird ein Hausknecht gesucht; zu erfahren in der Expedition des Merkurs.

15) Es sind am 26. März zwei Corsetts verloren. Der Finder wird um Anzeige in der Expedition des Westf. Merkurs gebeten.

16) Vor Aegidii- oder Ludgeri-Thor wird ein Garten zu miethen gesucht. Von wem, erfährt man in der Expedition des Westf. Merkurs.

17) Es steht vor Neubrücken-Thor ein großer Garten zu vermiethen. Die Expedition des Westf. Merkurs sagt, wo?

18) Königstraße Nro. 263 stehen 4 Zimmer zu vermiethen.

19) Es steht gegen 1sten Mai oder Cantate c. Neubrücken-Straße Nrs. 132 des früher Oberrechtschen Hauses eine mittlere Etage, bestehend aus mehreren Zimmern, Küche und Bodenraum, zu vermiethen.

20) Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Bodenraum, steht zu vermiethen Spiekerhof Nro. 43.

21) Es steht auf der Neubrücken-Straße 4 Zimmer und eine Küche zu vermiethen. Wo, sagt die Expedition des Westf. Merkurs.

Todes-Anzeige.

22) Gott dem Allmächtigen, dem Herrn über Leben und Tod, hat es gefallen, am 17. d. Mts. Morgens 7 1/2 Uhr meinen lieben Mann Ignatz Bünker nach 13monatlichem Krankenlager zu sich in die Ewigkeit abzurufen. Ergeben in den Willen Gottes und durch oftmaligen Empfang der h. Sakramente wohl vorbereitet, beschloß der theure Hingeschiedene in einem Alter von 53 Jahren und 13 Tagen in Folge der Lungenschwindsucht sein thätiges Leben.

Indem ich diesen Trauerfall Verwandten und Bekannten ergebenst anzeige, empfehle ich die Seele des Verstorbenen dem Meßopfer der Priester und dem Gebete der Gläubigen.

Arnheim den 21. Februar 1846. Die trauernde Wittwe
Regine Bünker, geb. Bahlmann.

Todes-Anzeige.

23) Freunden und Bekannten die Anzeige, daß den 22. d. M. der Werkmeister H. W. Driemeyer in Folge eines Nervenfiebers gestorben ist.

Warendorf den 26. Februar 1846. Die Wittwe.

N. S. Diejenigen, welche noch Forderungen an den Verstorbenen haben, ersuche ich, dieselben innerhalb 14 Tagen bei mir einzureichen. Die Obige.

Angekommene Fremde.

F. Gerbaulet: (im Könige von England.) Christeinicke, Professor aus Lübeck. F. Sommer, Concertmeister aus Petersburg. De la Chaine, Negociant aus Paris. Langschmidt aus Lingen, Behrend aus Lünneville, F. Merlbaum aus Aachen, J. H. Kinder aus Bremen, Elbers aus Barmen, Krantz aus Bremen, Roth a. Lörrach, P. Rüssing aus Hamburg, Schmellitschneider aus Wesel, H. Nagel a. Elberfeld, Endiger aus Stuttgart, Kaufleute.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker: (im Münsterschen Hofe.) v. Basse, Landrath aus Steinfurt. v. Seydlitz, Hauptmann aus Münster. Daburger mit Familie, Sänger aus Reichenhall. Frau Völcker aus Meppen. Offermann aus Trarbach, Alb. Lur aus Berlin, Kaufleute.

E. Krapp: (im Westfälischen Hofe.) Strobandt, Bürgermeister aus Coesfeld. Tersloth, Biederlack aus Greven, Hartmann aus Cöln, Flemming aus Brandenburg, Kaufleute.

Tüshaus: (Telgter-Straße.) Hoffmeister aus Osnabrück, Baurichter aus Ladbergen, Meese jun. aus Tecklenburg, Kaufleute.